

Gerechtigkeit oder Bequemlichkeit?

fair gehandelt?

billig produziert?

global oder regional?

bezahlbar oder überteuert?

nachhaltig oder kurzlebig?

Fairer Handel ist seit 1975 der Kern der GEPA-Unternehmensphilosophie. Mit den Zielen den Süden dieser Welt nachhaltig zu unterstützen, die Konsument:innen aufzuklären und gleichzeitig zur Veränderung ungerechter Welthandelsstrukturen beizutragen gehört die Firma GEPA zur den Vorreitern der Fairen Handelsmarken. Ausgezeichnet wird die GEPA durch das Engagement mehr zu tun, als die allgemeinen Fair-Handelskriterien verlangen und gemeinsam mit den Partnern für ein besseres Leben im Süden zu arbeiten, sowie insbesondere den Respekt vor Mensch und Natur zu wahren.

In Münster gibt es seit 1993 die Fair Handelsgesellschaft, die Akteure und Engagierte im Fairen Handel berät. Neben einem großen Warenlager gibt es auch eine sorgfältige Auswahl an Kunstgegenständen.

Neben GEPA, El Punte und dwp finden Sie auch kleinere Imptreure wie Globo, Contigo, EZA oder Ethiquable in unserem Sortiment. Darüber hinaus leistet die FAIR Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit und unterstützt insbesondere Weltläden und kirchliche Aktionsgruppen in der Umsetzung der Idee des Fairen Handels.

## Besuch der GEPA DIE Marke des Fairen Handels

„Faire Preise für  
hochwertige Rohstoffe  
- aus Respekt vor Mensch & Natur.“



Eine interessante Führung durch Georg Knipping, der langjähriger Spezialist und Berater vor Ort ist, erwartet uns.

Mittwoch, den 17. April 2024  
Abfahrt: 17:00 Uhr  
(im Bulli)  
Treffen: am Dorfladen

Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei!  
um Anmeldungen wird gebeten unter  
peters@ladbergen.de oder 05485 81-40

**Ladbergen**   
Mit besten Verbindungen